

KI im Unternehmen – verstehen, anwenden, verantworten

Für Vereine, Verbände, Kulturbetriebe und Mittelstand – ohne IT-Abteilung, ohne Vorkenntnisse
Keynote, ca. 3 Stunden, Stand: August 2026

Teil 1 – KI VERSTEHEN

1. Was ist KI? Was unterscheidet KI von Software?
2. Vorstellung der wichtigsten LLMs (Large Language Models)
3. Multi LLMs und ihre Einsatzmöglichkeiten
4. Warum die IT-Abteilung der falsche Ansprechpartner ist
5. Was KI nicht kann – und nie können wird

Teil 2 – KI (RICHTIG) ANWENDEN

1. Reichen kostenlose Basic-Angebote der großen Anbieter?
2. Comic-Bilder und bessere Google-Suche – ist das alles?
3. Richtig prompten, Halluzinationen vermeiden
4. Kann ich KI vertrauen – und wenn ja, wann?
5. KI-Agenten vs. KI-Betriebssysteme
6. Praxisbeispiele – inkl. erprobter System-Prompts zum Mitnehmen

Teil 3 – KI COMPLIANCE

1. Ethische Fragen
2. Wer ist eigentlich „Betreiber“? – warum der EU AI Act auch den kleinen Verein trifft
3. EU AI Act und seine Anforderungen
4. Artikel 4: KI-Kompetenz ist Pflicht – was das praktisch heißt
5. Was Sie aufschreiben und kennzeichnen müssen – und was nicht

Referent: Uwe Baltrusch

KI-Compliance-Beauftragter (TÜV) · Hochschulzertifikat MBAI® (Hochschule Fresenius)

Uwe Baltrusch ist nach ISO/IEC 17024 personenzertifizierter KI-Compliance-Beauftragter (TÜV Rheinland). Prüfungsinhalte der Zertifizierung sind unter anderem EU AI Act, Risikoklassifizierung, Betreiberpflichten, DSGVO-Schnittstellen sowie die Einführung interner KI-Richtlinien. Seine praktische Anwendungskompetenz ist zusätzlich über das Hochschulzertifikat MBAI® (Master Business with AI) der Hochschule Fresenius nachgewiesen. Hinzu kommt die eigene Praxis: KI ist seit Jahren Teil seiner Leitungsarbeit – nicht nur Vortragsthema.